

**Gemeinderat Aystetten**  
**Bürgermeister Peter Wendel**  
**Bäckergasse 2**  
**86482 Aystetten**

**Aystetten, 16.03.2021**

**Antrag: Machbarkeitsstudie auf Stundenbasis über eine Aufstockung mit Kostenschätzung von GS / Verwaltung Aystetten und Vergleich mit der Aufstockung von „Haus Rosenrot“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wendel,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat,

in der am 18.02.2021 im Gemeinderat vorgestellten Präsentation „Bedarf an KiTa-Plätzen in Aystetten“ (Landratsamt Augsburg) wurde angeraten, Raum für eine weitere Kindergartengruppe und eine Krippengruppe zu schaffen.

Aufgrund des Mehrbedarfs an Krippen- und Kindergartenplätzen ist absehbar, dass zeitverzögert auch die Grundschule Aystetten mehr Platz benötigen wird, spätestens mit der Einführung des Rechtsanspruchs der Eltern auf Ganztagsbetreuung ihrer Grundschul Kinder ab 2025. Dies bestätigt auch eine vom Landratsamt Augsburg beauftragte Studie, die für die Grundschule Aystetten einen zusätzlichen Bedarf an zwei weiteren Klassenräumen nach 2025, spätestens bis 2030 prognostiziert (Landratsamt Augsburg: Schulbedarfsplanung bis 2030 – Zum Bedarf an Grund- und Mittelschulen, Studie Febr. 2021, Bericht am 08.03.2021 im Kreistagsausschuss für Schule, Bildung und Kultur, Aystetten: Studien-Anhänge 74-78, S. 100- 102).

**Wir stellen deshalb folgenden Antrag:**

Wir fordern eine Machbarkeitsstudie auf Stundenbasis für eine Aufstockung des Gebäudes der Grundschule / Verwaltung Aystetten samt einer groben Kostenschätzung sowie einen Vergleich mit der Aufstockung des KiTa-Hauses Rosenrot.

## **Begründung:**

Wir betrachten eine Aufstockung des Hauses Rosenrot nicht als zielführend und als für zu kurz gegriffen, nebenbei als Einzelmaßnahme auch für zu teuer. Wir wollen den Hort in die Grundschule integrieren, denn dort haben die Grundschüler\*innen alle Materialien für die Erledigung ihrer Hausaufgaben (samt digitaler Medien). Im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung wird die Nachfrage steigen.

Damit wäre das Hortgebäude (mittleres Haus der KiTa-Anlage) frei für die Nutzung für eine Ganztags-Kindergarten-Gruppe und eine Krippengruppe. Das Hortgebäude wird derzeit nur zwischen 12:00 Uhr (Schluss) und 16:00 Uhr genutzt, was unwirtschaftlich ist.

Wir wollen das Gebäude der Grundschule und Verwaltung aufstocken. Damit erhoffen wir uns mehr Platz für Klassenräume und die Unterbringung der bisherigen Hortkinder in ihrer gewohnten Umgebung des Schulgebäudes.

Darüber hinaus würden wir mindestens zwei weitere Räume für die Verwaltung gewinnen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von der CSU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
und Parteilos

Ursula Reichenmiller-Thoma

Ulrike Steinbock

Barbara Hälbig

Roland Woppmann

Monika Nußbaumer

Patrick Junker

Stefan Seider

Manfred Bock